

Artikel vom 09.12.2020

CSU Röthenbach

Verschmutzung am Stadtsportplatz durch Hundekot

Sehr geehrter 1. Bürgermeister Hacker,

Immer wieder werden wir und sicherlich auch andere Kolleginnen und Kollegen des Stadtrates auf die Verschmutzungen des Stadtsportplatzes durch Hundekot angesprochen. An das an der Anlage aufgestellte Schild, wonach Hunde an der Leine zu führen sind halten sich leider nur wenige Hundehalter.

Der Stadtsportplatz sollte nicht als Hundeauslaufzone missbraucht werden, sondern als Sportplatz dienen. Hinterlassenschaften von Hunden auf der Anlage sind inakzeptabel und müssen durch geeignete Maßnahmen verhindert werden.

Ferner sollten Sportler ungestört ihrem Training nachgehen können und nicht immer wieder mit dem Hinweis „der tut doch nichts“ von freilaufenden Hunden gestört werden.

Gerade und erst recht im Hinblick darauf, dass möglicherweise in diesem Bereich ein Waldkindergarten entstehen soll muss diese Problematik unverzüglich angegangen werden.

Die CSU-Fraktion stellt deshalb folgenden Antrag

Der Stadtrat beauftragt die Verwaltung zu prüfen, ob evtl. durch verschärfte Kontrollen, oder weitere Aufrufe in der Bevölkerung z.B. in der Röthenbacher Umschau eine zufrieden-stellende Lösung herbeigeführt werden kann. Letztlich müsste man dann wohl auch ein generelles Hundeverbot für dieses Gelände in Betracht ziehen.

Mit freundlichen Grüßen

Karl-Heinz Pröbster

Fraktionsvorsitzender